

sche 2. oder 3. Christliche arme Fürsten / geböhren auß Teutschem Geblüt / will ich zu Feld Regenten machen / mit viel / viel Grassen / vnd viel andern vnzehlichen Kriegs Obersten / beydes von Ritter: vnd Landschafft / mein / mein Volck zu beschützen / gegen die gewaltigsten Baals Herren / vnd den Baal zu vertreiben. Hierauff kam mir der Gedancckeyn: weil dann die Baals Herren die Abgötterey selbst nicht haben wöhlen in der Zeit außsetzen / So will Gott ein ander Haupt erwecken / das schon geböhren ist / der wird den Abgott Baal / mit all seinem Sauffen: zwischen diesen 30. vnd 40. durch geringe Herren zurstöhren / die ihnen seyn werden ein Grewel vnd Raub ihrer Land vnd Leuth: viel vnter ihnen sollen in die Landschafft gebracht werden / welche sie vor niemahls gesehen / darin sie sich zu todt bekümmern. Es soll ein grosser Teutscher Kayser seyn / der soll dem Türcken keinen Trybut mehr geben: vnd soll die Welt schätzen nach seinem Gefallen / vnd soll jetzt in dieser letzten Zeit der Welt genennet werden / der erst Christliche Kayser / nach seinen Christlichen / groß mächtigen Thaten / auß seinem Geblüt sollen andere Kayser herkommen / die sollen bleiben vnd regieren bis an der Welt Ende.

Von dem neuen Stern vnd seiner bedeutung.

Mensch wiltu wissen: was das Gesicht bedeut / das man Anno 1618. gesehen / einen Stern am Himmil / von etlichen / vnd den Gelährtesten genennet wird Stella prodigiola, ein Stern / der ein seltsam vnd wunderbarlich Wunder macht / wie er dann Fürwahr / Fürwahr / eine wunderliche veränderung bey vns in Teutschlandt / vnd allen andern trefflichen Königreichen wird machen werden / vnd zeygt an diese zukünfftige neue Geschichte / wie folgt.

Vber Teutschland bedeut dieser Stern ein erschreckliche Ruth / vnd grosses Blut vergiessen / wegen der grossen verachtung vnd vndanckbarkeit Göttliches Worts / vnd aller andern Sünden vnd Vngerechtigkeit.

Den Baals Herren ein verzagnuß ihres Herrken / einen todt durch Menschen / vnd verkehrung ihrer Land vnd Leuth.

E

Den